

# Meeraner Zeitung

Nr. 334

29. Juli 2023



22. Jahrgang

kostenlos an alle Haushalte

## Sie brachten ihre „Black Box“ zum Leuchten – Vernissage präsentierte Ergebnisse des Workshops mit Künstlerin Claudia Rößger

In Kooperation mit dem Jugendclub „Beverly Hill's“ und mit Unterstützung durch das Programm „Partnerschaft für Demokratie Meerane“ fand in der Galerie ART IN im Kunsthaus Meerane vom 11. bis 13. Juli 2023 der Workshop „Black Box“, ein Projekt des Meeraner Kunstvereins, statt. Bei diesem konnten sich Kinder und Jugendliche künstlerisch betätigen und ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Fantastische Wesen, unendliche Weiten und traumhafte Welten konnten von den Besucherinnen und Besuchern der anschließenden Vernissage am 14. Juli 2023 in der Galerie ART IN bestaunt werden. „Bringe Deine BLACK BOX zum Leuchten und gehe auf eine fantastische Reise“ – so lautet der Anspruch der Leipziger Künstlerin Claudia Rößger, die mit den Kindern und Jugendlichen arbeitete und ihnen zeigte, wie sie mit Hilfe verschiedener Maltechniken ihre Fantasien sichtbar machen können.

*Antje-Gesine Marsch, Leiterin der Galerie ART IN, gibt einen Einblick in die Tage des Workshops:*

Den ersten Tag des Workshops „Black Box“ am Dienstag, den 11. Juli, haben die fast zwanzig Jungen und Mädchen mit viel Freude absolviert. Zunächst stand das Kennenlernen an: Nach der morgendlichen Sitzkissenrunde, wobei die Ziele und Vorhaben gemeinsam besprochen wurden, ging es ans Malen. Die Leipziger Künstlerin Claudia Rößger, die als Leiterin gewonnen werden konnte, gab einige Impulse für den richtigen Umgang mit Farben, wobei besonders im Mittelpunkt stand, die innere „Black Box“ künstlerisch zum Leuchten zu bringen. Diese ist oft mit Märchenfiguren, Sagen und Mythen verbunden.

Den Mädchen und Jungen wurden verschiedene Techniken vermittelt, darunter das Experimentieren mit Licht und Dunkelheit sowie der Umgang mit Acrylfarben. Dazu

wurden weiße Blätter mit schwarzer Acrylfarbe grundiert. Nach dem Trocknen brachten die Kinder die Farben auf. Die Malfreude der Kinder war von Beginn an sehr groß. Konzentriert wurde gearbeitet, auch mal beim Nachbarn geschaut und sich ausgetauscht. Die Themen zeigten sich bunt: Vom Porträt über Raumschiffe, bis hin zu Planeten, Landschaften und Stillleben. Beim nachmittäglichen Auswertungsgespräch betonten die Kinder einhellig, wie schön es sei, ohne thematische Vorlage „einfach drauflos zu malen“. So könne man die eigenen Fantasien besser künstlerisch zum Ausdruck bringen und umsetzen. Am dritten Tag bekam jedes Kind eine eigene Zeichenmappe ausgehändigt. Gemeinsam mit Claudia Rößger entschied jeder, welches Bild zur Vernissage am Freitagnachmittag in einem Rahmen auf einer Staffelei präsentiert wird. Der vierte Tag war ganz dem Einstudieren des Kulturprogramms vorbehalten, das am Freitagnachmittag die Präsentation umrahmen sollte.

Zur Vernissage am 14. Juli 2023 kamen die Besucherinnen und Besucher, darunter auch Bürgermeister Jörg Schmeißer, in den Genuss dieses Programmes, das



mit Tanz, Blasmusikduett, einem Interview der Künstlerin Claudia Rößger und dem Vortrag einer bemerkenswerten Kurzgeschichte, die eine Teilnehmerin des Workshops verfasst hatte, alle Anwesenden begeisterte. Die Kinder und Jugendlichen hatten zudem liebevoll für die Verpflegung ihrer Gäste gesorgt, sodass sich diese über Waffeln und Limonade freuen konnten.

Organisatorisch begleiteten Galerieleiterin Antje-Gesine Marsch und Peter Paulitschke, Vorstandsmitglied des Meeraner Kunstvereins, den Workshop. Unterstützung erhielt das Projekt durch

die „Partnerschaft für Demokratie Meerane“ und ihrer Koordinatorin Juliane Richter, mit deren Hilfe auch Claudia Rößger gewonnen werden konnte. Auch für die Künstlerin war die Zeit des Workshops in Meerane eine schöne Erfahrung und sie erzählte, dass die Kinder vollends in ihrer Aufgabe aufgingen und sich im kreativen Flow befanden. „Es ist so einfach, Kinder und Jugendliche zur Kunst zu ermutigen. Sie brauchen einen sicheren Raum und die nötigen Materialien. Dann ist nur noch ein kleiner Anstoß nötig und die Kreativität nimmt ihren Lauf“, so die Künstlerin.

Die Sozialpädagoginnen Susan Holz und Max Jurich vom Jugendclub „Beverly Hill's“ begleiteten den Prozess der Bildentstehung und versuchten die Intentionen der Jugendlichen „herauszukitzeln“ sowie einen Reflexionsprozess hinsichtlich ihrer Utopien anzuregen. Im Gespräch mit den jungen Künstlerinnen und Künstlern wurde deutlich, dass dies gelungen war. Sie konnten beschreiben, was sie zur Schaffung ihrer Werke inspirierte und warum sie diese Art der Umsetzung wählten.

„Wir konnten unsere Fantasie entfesseln und völlig frei sein – aus diesem Grund habe ich auch den Weltraum mit Planeten gemalt“, erklärte eine junge Künstlerin ihr Kunstwerk. ■



**Junge Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops gemeinsam mit Claudia Rößger (3.v.r.), den Sozialpädagoginnen Max Jurich (2.v.l.) und Susan Holz (r.) sowie Juliane Richter (l.), Koordinatorin des Programms „Partnerschaft für Demokratie Meerane“. Fotos: Antje-Gesine Marsch, Stadtverwaltung Meerane**